



(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 87115943.0

(51) Int. Cl. 4: D01H 15/02

(22) Anmeldetag: 20.12.82

(30) Priorität: 26.01.82 DE 3202428

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
13.07.88 Patentblatt 88/28

(50) Veröffentlichungsnummer der früheren
Anmeldung nach Art. 76 EPÜ: 0 084 659

(64) Benannte Vertragsstaaten:
CH FR IT LI

(88) Veröffentlichungstag des später ver öffentlichten
Recherchenberichts: 03.08.88 Patentblatt 88/31

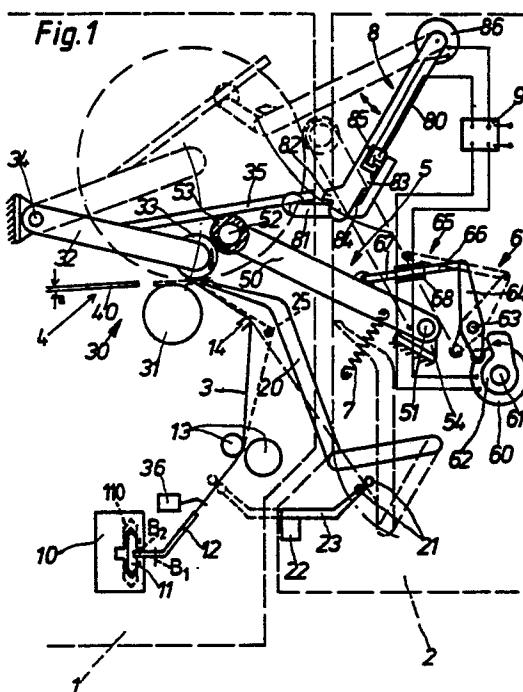
(71) Anmelder: Schubert & Salzer
Maschinenfabrik Aktiengesellschaft
Friedrich-Ebert-Strasse 84
D-8070 Ingolstadt(DE)

(72) Erfinder: Mayer, Walter
Klingenstrasse 9
D-8070 Ingolstadt(DE)
Erfinder: Lovas, Kurt
Kapellenweg 13
D-8079 Böhmfeld(DE)
Erfinder: Wittmann, Stephan, Dipl.-Ing. (TU)
Plümelstrasse 67
D-8070 Ingoldstadt(DE)

(74) Vertreter: Canzler, Rolf, Dipl.-Ing.
Schubert & Salzer Maschinenfabrik
Aktiengesellschaft Friedrich-Ebert-Strasse
84
D-8070 Ingolstadt(DE)

(54) Verfahren und Vorrichtung zum Anspinnen einer Offenend-Spinnvorrichtung.

EP 0 274 016 A3
(57) Beim Anspinnen einer Offenend-Spinnvorrichtung wird der von einer Spule abgezogene und abgelängte Faden (3) unter Bildung einer Fadenreserve in eine Stellung zum Einführen in die Spinnvorrichtung gebracht. Sodann wird das Fadennende in eine Bereitschaftsstellung innerhalb des Fadenabzugsrohrs gebracht, aus welcher das Fadennende durch Auflösen der Fadenreserve bis auf die Fasersammelfläche der Spinnvorrichtung zurückgeliefert wird. Anschließend wird der wiederangesponnene Faden wieder abgezogen. Für das Rückliefern des Fadennedes in eine Bereitschaftsstellung ist eine auf den Durchmesser der Fasersammelfläche einstellbare Längenmeßvorrichtung vorgesehen, während für die Rücklieferung des Fadens auf die Fasersammelfläche zwischen Spinnvorrichtung und Spule ein den Faden (3) umlenkendes Fadenabwurforgans (25) vorgesehen ist.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 11 5943

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	DE-A-2 541 589 (W. SCHLAFTHORST & CO.) * Seite 8, Zeilen 8-24; Seite 20, Zeile 15 - Seite 21, Zeile 15; Anspruch 7 * ---	1, 13, 14	D 01 H 15/02
A, D	DE-A-2 012 108 (DAIWA BOSEKI K.K.) * Seite 24, Zeile 19 - Seite 25, Zeile 2 * ---	1, 3	
A	DE-A-2 130 690 (SKF KUGELLAGERFABRIKEN GmbH) * Ansprüche 1-3 * ---	1, 14	
A	GB-A-2 035 395 (W. REINERS VEWALTUNGS GmbH) * Seite 3, Zeilen 7-15 * & US-A-43 27 546 ---	1, 14	
A	DE-A-2 728 003 (F. und H. STAHLCKER) * Seite 16, Zeilen 1-30 * -----	1, 9, 21	
			RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.4)
			D 01 H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	15-04-1988	HOEFER W.D.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
A : technologischer Hintergrund	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		